



WASSER FÜR ALLE in Äthiopien - jeder Pfandbecher zählt (c) Stefan Groenveld für Viva con Agua

30.01.2018 17:11 CET

# 140.000 Euro: Pfandbecherspenden auf Konzerten und Festivals finanzieren 14

# Brunnen für über 11.000 Menschen

Spendenrekord für Äthiopien: Viva con Agua und FKP Scorpio haben in 2017 gemeinsam mit unzähligen Musikfans insgesamt 137.000 Euro gesammelt. Diese Rekordsumme in der zehnjährigen Freundschaft des gemeinnützigen Vereins und des Konzertveranstalters wird Wasserprojekten in Äthiopien zugute kommen.

Um die Vision von Viva con Agua de Sankt Pauli e.V. (VcA) zu unterstützen, heißt FKP Scorpio VcA-Supporter auf zahlreichen Festivals und Konzerten willkommen. Die Ehrenamtlichen sammeln vor Ort Spenden (Pfandbecher-Spenden und Gästelisten-Euro) für Wasserprojekte in Äthiopien. Die so erzielte Summe, die FKP Scorpio auf 140.000 Euro aufgerundet hat, sorgt für Begeisterung: „Riesen Dank dafür!“, freut sich Anna Elise Kuhn, verantwortlich für Musik und Sport bei Viva con Agua. „Diese Summe entspricht dem Bau von 14 Brunnen und wird in Zukunft über 11.000 Menschen Zugang zu sauberem Trinkwasser gewährleisten. In direkter Konsequenz ein essentieller Beitrag zur Verbesserung des Gesundheitsstandards, der Lebensqualität und der Bildungsperspektiven im Projektgebiet.“

Auch Folkert Koopmans, CEO von FKP Scorpio, blickt motiviert auf das neue Jahr: „Die Ergebnisse der zehnjährigen Freundschaft können sich sehen lassen. Auch 2018 werden unsere Gäste Viva con Agua auf unseren Festivals und Konzerten antreffen, damit sie alles über die aktuellen Projekte erfahren und sich über die Verwendung der Spenden informieren können.“

15 Unterstützer des Hamburger Vereins und weltweiten Netzwerks hatten sich im April 2017 auf die Reise nach Äthiopien gemacht – unter ihnen auch der langjährige Supporter und Musiker Bosse. Er ruft seine Fans seit über 10 Jahren auf jedem Konzert und Festival dazu auf, ihre Pfandbecher für Wasserprojekte von Viva con Agua zu spenden. Nun überzeugte er sich selbst davon, was genau in Äthiopien, im Osten Afrikas, mit den Spenden passiert:



[Video auf YouTube ansehen](#)

Koopmans richtet seinen Dank an Gäste und Partner: „Danke für eure Spenden, das Engagement jedes Einzelnen und die tolle Freundschaft mit dem sympathischen Verein aus Sankt Pauli. Wir freuen uns auf 2018 mit euch allen. 10 Jahre Freundschaft – das wird gefeiert!“

---

Das Engagement des Hamburger Vereins Viva con Agua de Sankt Pauli e.V. wird belohnt: Seit Vereinsgründung vor 12 Jahren sind über 8 Millionen Euro Spenden zusammengekommen. Gemeinsam mit der Welthungerhilfe und lokalen Partnerorganisationen konnte Viva con Agua so mehr als 2 Millionen Menschen in Wasserprojekten weltweit erreichen.

Kein Grund, die Füße still zu halten: Bei aktuell 650 Millionen Menschen, die über keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser verfügen und bei rund 2,4 Milliarden Menschen, denen eine sanitäre Basisversorgung verwehrt ist, besteht nach wie vor Handlungsbedarf. Wir tanzen weiter!

Viva con Agua ist ein internationales Netzwerk von Menschen und Organisationen, das sich für einen menschenwürdigen Zugang zu sauberem Trinkwasser und sanitärer Grundversorgung einsetzt.

Neben dem Hamburger Verein zählen die Viva con Agua Stiftung sowie die Social Business Unternehmen Viva con Agua Wasser GmbH, Goldeimer Komposttoiletten GmbH, Viva con Agua ARTS gGmbH sowie Viva con Agua-Vereine in Österreich, den Niederlanden, der Schweiz und in Uganda zum international tätigen Netzwerk.

## Kontaktpersonen



### **Bastian Henrichs**

Pressekontakt

PR-Manager / stellvertretender Pressesprecher

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

[b.henrichs@vivaconagua.org](mailto:b.henrichs@vivaconagua.org)

040 412 609-13

0151 51123952



### **Claudia Gersdorf**

Pressekontakt

Pressesprecherin/CCO (ZUR ZEIT IN ELTERNZEIT)

Medien- & Öffentlichkeitsarbeit

[presse@vivaconagua.org](mailto:presse@vivaconagua.org)